

Programm

Donnerstag, 16. Mai 2024

09:00 – 17:00 Vorträge

18:00 – 21:00 Abendveranstaltung

Teilnahmegebühr

195 €

Alle Teilnehmer sind recht herzlich zur Abendveranstaltung eingeladen.

Sie erhalten die Anmeldebestätigung per Email sowie eine Rechnung.

Anmeldung bis 15.05.2024 online unter
www.dresdner-werkstoffsymposium.de

Veranstaltung

Das Institut für Werkstoffwissenschaft veranstaltet am 16. Mai 2024 das 9. Dresdner Werkstoffsymposium im Deutschen Hygiene-Museum Dresden. Schwerpunktthema der eintägigen Veranstaltung ist "Digitaler Wandel in der Werkstoffwissenschaft als Innovationstreiber". Referenten aus Wissenschaft und Wirtschaft berichten über den aktuellen Stand der Digitalisierung in der Werkstoffwissenschaft sowie über zukünftige digitale Lösungen für technische und gesellschaftliche Herausforderungen. Die Entwicklung neuer nachhaltiger und ressourcenschonender Werkstoffe geht mit der digitalen Aufbereitung und Weiternutzung von Forschungsdaten einher. Digitale Plattformen nehmen dabei eine zentrale Rolle für die Vernetzung und das Wissensmanagement ein. In einer Posterschau werden Arbeiten des wissenschaftlichen Nachwuchses vorgestellt. Eine Abendveranstaltung bietet zusätzliche Gelegenheit zum Erfahrungsaustausch und zur Netzwerkbildung.

Veranstalter:

Technische Universität Dresden
Institut für Werkstoffwissenschaft

Tagungsleitung:

Prof. Dr. Christoph Leyens
Technische Universität Dresden
Institut für Werkstoffwissenschaft

Bildquellen:
onlyyouqj / Freepik



9. Dresdner Werkstoffsymposium

"Digitaler Wandel in der Werkstoffwissenschaft als Innovationstreiber"

16. Mai 2024

Deutsches Hygiene-Museum Dresden

ifww
Institut für Werkstoffwissenschaft

mit freundlicher Unterstützung von



www.dresdner-werkstoffsymposium.de

Fachvorträge

- **Schneller ans Ziel - Hochdurchsatz-Werkstoffentwicklung durch Integration von Experiment, Simulation und maschinellem Lernen**
Prof. Dr. Christian Haase
Technische Universität Berlin,
Fachgebiet Materials for Additive Manufacturing

- **Vom digitalen Material zur Produktinnovation und zurück**
Dr. Martin Kördel
Siemens AG Technology, München

- **Smart Production - Das Produktions- und Prüfumfeld der Zukunft bei der Herstellung von Aluminium-Flachwalzprodukten**
Daniel Pöschmann
AMAG rolling GmbH, Ranshofen, Österreich

- **Produktion und Prozesskontrolle in der Halbleiterindustrie: Pioniere der Digitalisierung**
Dr. Lukas Gerlich
Robert Bosch Semiconductor Manufacturing Dresden GmbH



- **D-Cube - Vorstellung des neuen Graduiertenkollegs zum datengetriebenen Design widerstandsfähiger Metamaterialien**
Prof. Dr. Markus Kästner
Technische Universität Dresden,
Institut für Festkörpermechanik

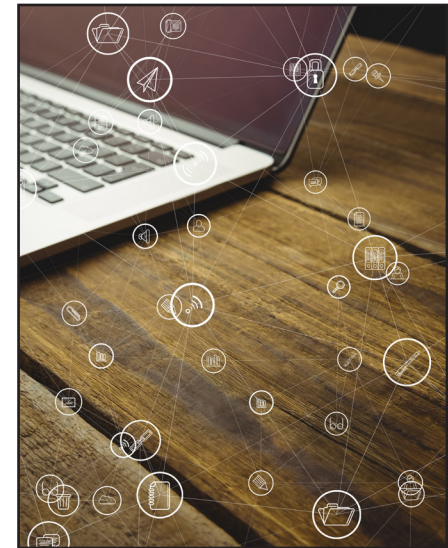
- **Forschungsdatenmanagement im Kontext guter wissenschaftlicher Praxis und der Aktivitäten von NFDI-Matwerk**
Prof. Dr. Martina Zimmermann
Technische Universität Dresden,
Institut für Werkstoffwissenschaft

- **Digitalisierung thermischer und magnetischer Formgedächtnismaterialien**
Dr. Andrea Böhm
Fraunhofer-Institut für Werkzeugmaschinenbau und Umformtechnik Dresden

- **Digitale Prozesskette in der Additiven Fertigung**
Prof. Dr. Christoph Leyens
Technische Universität Dresden,
Institut für Werkstoffwissenschaft

- **Sintern - ein wichtiger Prozessschritt für die Qualität sinterbasiert additiv gefertigter Bauteile**
Prof. Dr. Thomas Weißgärber
Fraunhofer-Institut für Fertigungstechnik und Angewandte Materialforschung Dresden

- **Einblick in ein digitales System zur Probekörperüberwachung: FE-Berechnung der feuchtigkeitsabhängigen Eigenschaften von PA 6 in realen Umgebungsbedingungen**
Dr. Anna Katharina Sambale
Leibniz-Institut für Polymerforschung Dresden e. V., Institut für Polymerwerkstoffe




»Wissen schafft Brücken.«